UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Universitätsbibliothek Paderborn

Geschichte der geistlichen Stiftungen, der adlichen Familien, so wie der Städte und Burgen der Mark Brandenburg

[Urkunden-Sammlung für die Orts- und spezielle Landesgeschichte]

Riedel, Adolph Friedrich

Berlin, 1849

XXXVIII. Markgraf Ludwig bestätigt der Altstadt Brandenburg die Plauensche Heide, am 9. Februar 1326.

urn:nbn:de:hbz:466:1-54022

Visual Library

Romani imperii et regum ac principum collationem et feodum pertinetis. In quorum omnium teſtimonium preſentes vobis dedimus et ſigillo majeſtatis noſtre juſſimus communiri. Datum in Franchenfurt. VI. Kalendas Julii anno domini milleſimo trecenteſimo viceſimo quarto, regni vero noſtri anno decimo.

Nach dem Original. — Aeußere Aufſchrift: „Neo Brandenburgum eſt immediata imperii civitas. Gercken's Fragm. march. III, 58.

XXXVIII. Markgraf Ludwig beſtätigt der Altſtadt Brandenburg die Plauenſche Heide, am 9. Februar 1326.

Ludouicus, Dei gratia Brandeburgenſis et Luſacie Marchio, Comes Palatinus Rheni, Dux Bauarie, Sacri imperii Archicamerarius, fidelibus ſuis et dilectis burgenſibus veteris civitatis Brandeburg univerſis gratiam ſuam et omne bonum. Promptitudine veſtre fidei, quam non minimam inter ceteros noſtri principatus fideles invenimus, ſtrenua exhibitione operis adornatam, favorabiliter inclinati, damus donatione ſolenni vobis atque poſteris veſtris in proprium, mericam antiqui Plawe cum univerſis lignis, paſcuis et cum omni fructu et utilitate perpetuo habendam pleno jure cum univerſis intra mericam contentis cujus merice diſtinctio talis exſtat. Protenditur enim uſque ad Kuhdam, de Kuhdam uſque ad terminos ville Briſiz de talibus terminis in terminos ville Tykov et de illis terminis in terminos curie Gorne et de predicto aggere Kuhdam ſurſum uſque in Obulam. Et ut nullus hominum hanc noſtram donationem valeat irritare, preſentes ſuper eo confectas vobis ac poſteris veſtris dare precipimus noſtri ſigilli robore communitas. Preſentes fuerunt nobiles viri domini Güntherus et Vlricus Comites de Lindou, Hermannus de Rhedere, Hermannus de Wulkou, Güntherus de Sandou, Wernerus de Arneborch, milites, et Hermannus de Luchou noſter notarius cum aliis fidedignis. Datum Ruppin, anno domini M°. CCC°. XXVI°. dominica invocauit noſtra preſentia.

Gercken's Fragm. VI. 11. 12.

XXXIX. Markgraf Friedrich von Meißen verſpricht im Falle, daß nach dem Abſterben des Markgrafen Ludwig die Neuſtadt Brandenburg und das dazu gehörige Land an ihn kommen werde, die Privilegien der Neuſtadt Brandenburg aufrecht zu erhalten, am 15. Juli 1327.

Wir Friderich, von Gotis Gnaden Lantgrave zu Duringen Marcgrave zu Miſne und in dem Oſterlande und Herre in dem Lande zu Pliſne, bekenne ofenliche an dieſem Bryfe: Geſche, daz di Stad und das Land zu Nuenbrandenburg an uns gevile von Tote unſers Swagers, Marcgraven Ludewigis von Brandenburch, als ſie uns gelobt und geſworen haben, daz wir dieſelbe Stad, daz Land und die Lute lazen ſchulen bie allem Rechte, bie aller Friheit und bie aller guter Gewonheit, die ſie gehabt haben bie den alden Marcgraven von Brandenburch und bie Marcgraven Ludewige, unſeme Swager, deme vorgnanten, die ſie mit Bryfen bewiſen mogen. Zu eynem Orkonde hab wir in diſen Bryf gegeben, vorinſigeld mit unſeme Inſigele. Dabie geweſt ſin unſe Herre